Bülach A51: Schwerer Verkehrsunfall auf Autobahn

Bei einem Verkehrsunfall mit einem Personenwagen ist am Sonntagmorgen (30.1.2022) auf der A51 bei Bülach der Lenker eines Personenwagens auf der Unfallstelle verstorben und seine Beifahrerin schwer verletzt worden.

Unfallstelle A51

Kurz nach 10.30 Uhr fuhr ein 48-jähriger Mann, zusammen mit einer Beifahrerin, von Eglisau herkommend auf die A51 Richtung Bülach. Aus bislang ungeklärten Gründen kam das Auto links von der Fahrbahn ab in eine Werksausfahrt und prallte heftig gegen die Betonwand eines Pumpbeckens. Während der Autofahrer noch auf der Unfallstelle verstarb, musste die 42-jährige Beifahrerin von der Feuerwehr aus dem massiv beschädigten Fahrzeug gerettet werden. Die Frau wurde nach einer Erstversorgung von Ort mit einem Rettungshelikopter in ein Spital geflogen.

Die Autobahn musste wegen des Unfalls für rund fünf Stunden zwischen Bülach Nord und Bülach West gesperrt werden; es wurden Umleitungen signalisiert.

Neben der Kantonspolizei Zürich standen die Stützpunktfeuerwehr Bülach, ein Rettungswagen des Rettungsdienstes Bülach mit einer Notärztin sowie ein Rettungshelikopter der REGA im Einsatz.

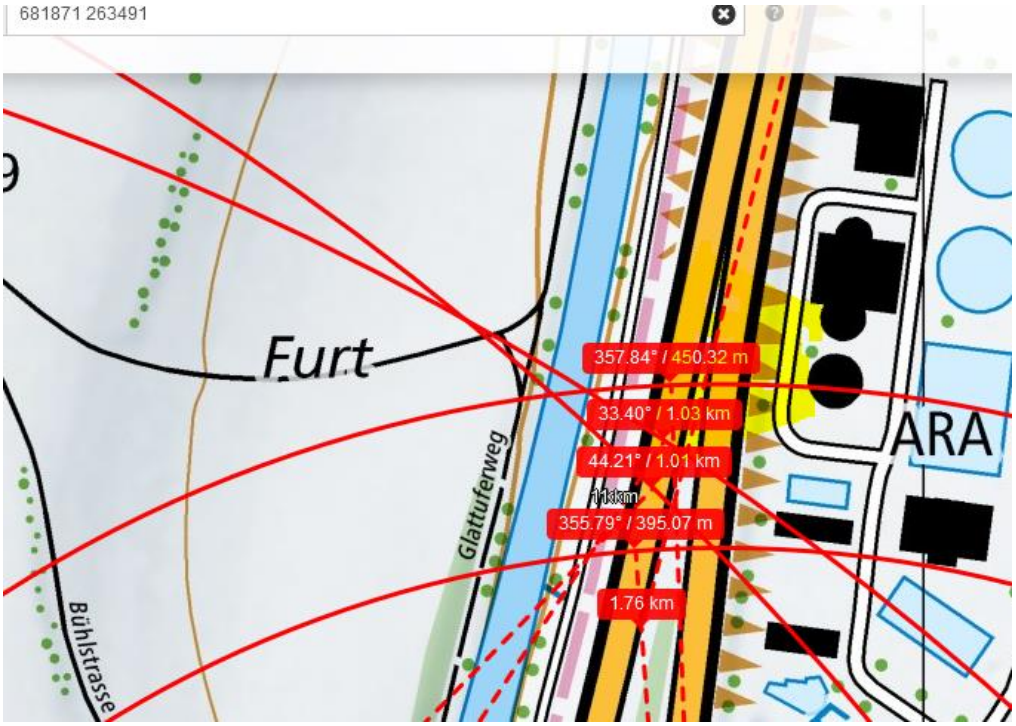
https://www.zh.ch/de/news-uebersicht/medienmitteilungen/2022/01/220130_buelach_autobahn.html

Elektrosmog im Unfallablauf

Die Spuren der letzten Meter weisen auf einen Schleudervorgang hin.

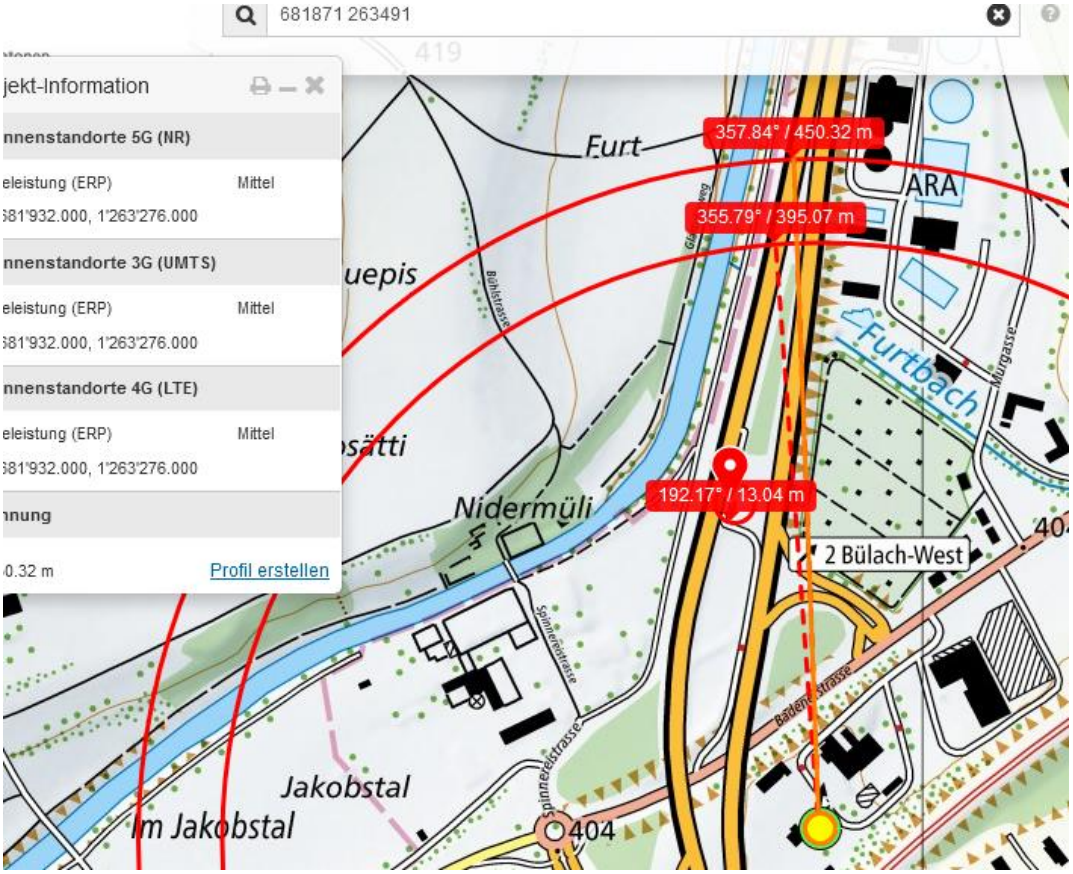
(Bilder: brknews.ch)

Die Strecke ist hoch belastet mit Funkstrahlung:



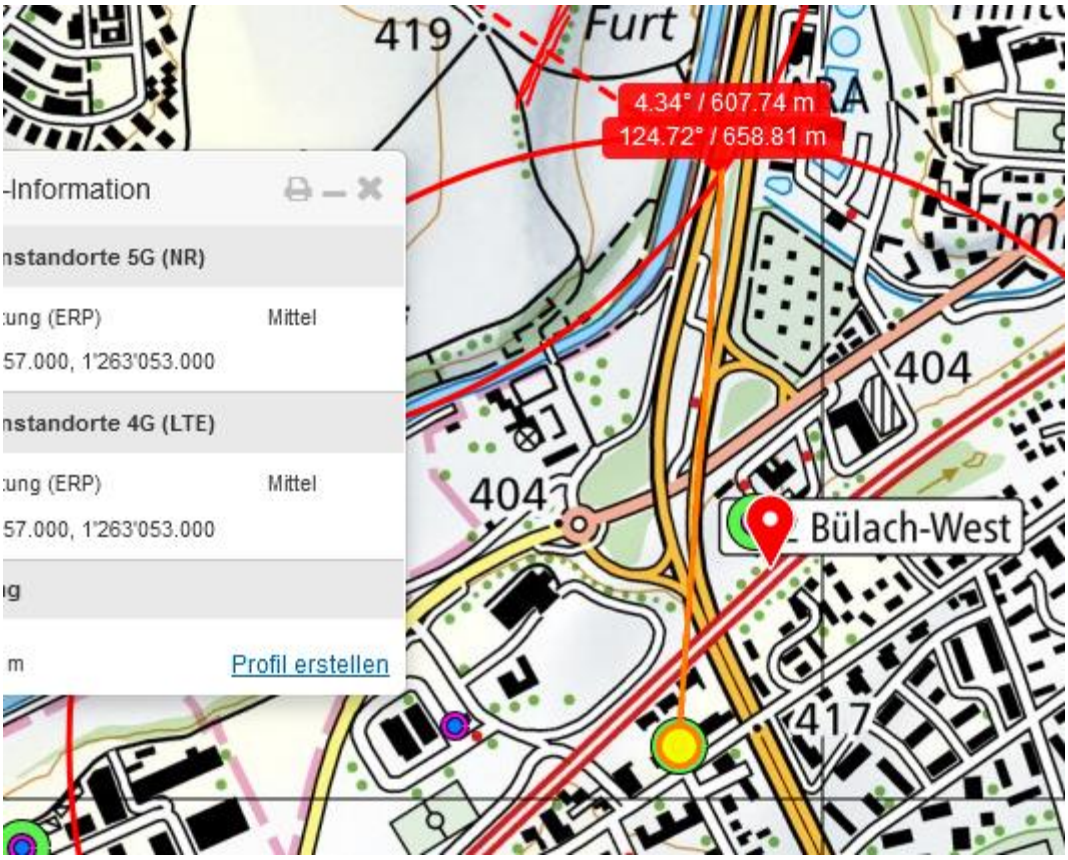
Die runden Faultürme der ARA sind immer auch Reflektoren für die anderen Sender im Areal, mit der Wirkung auf diesen Abschnitt.

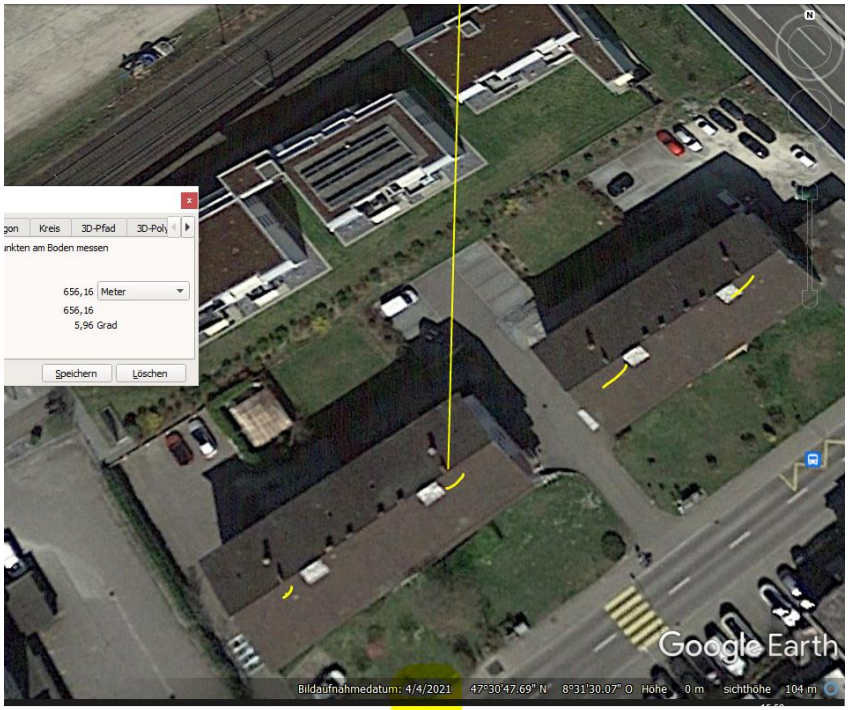
Die 130 m – Distanz zum Unfallort ist bei V 110 in 4 Sekunden zurückgelegt.



Sender 1 frontal: 450-400m - effektive Distanz vermutlich kürzer

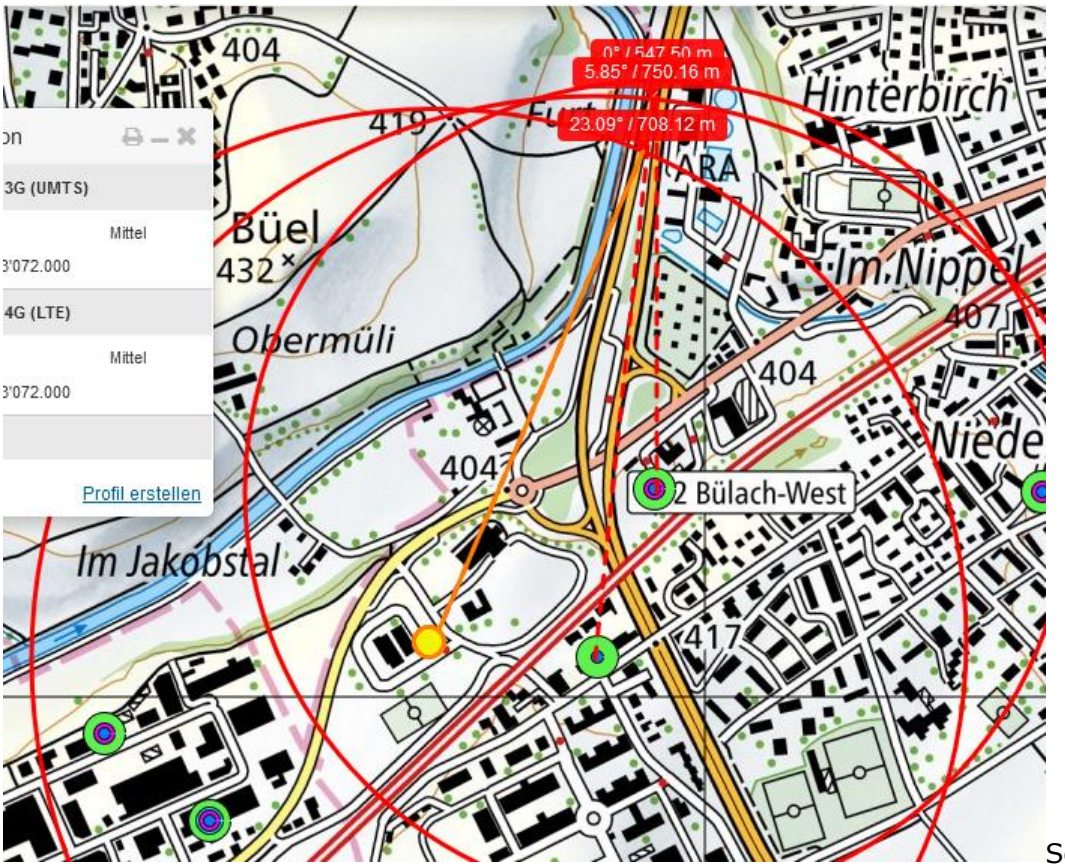
Sender 2 erst seit wenigen Monaten montiert – im April 2021 noch nicht zu erkennen:





Überstrahlt jedenfalls den flachen Gewerbebau

Sender 3 sehr hoch und strahlt rundum:

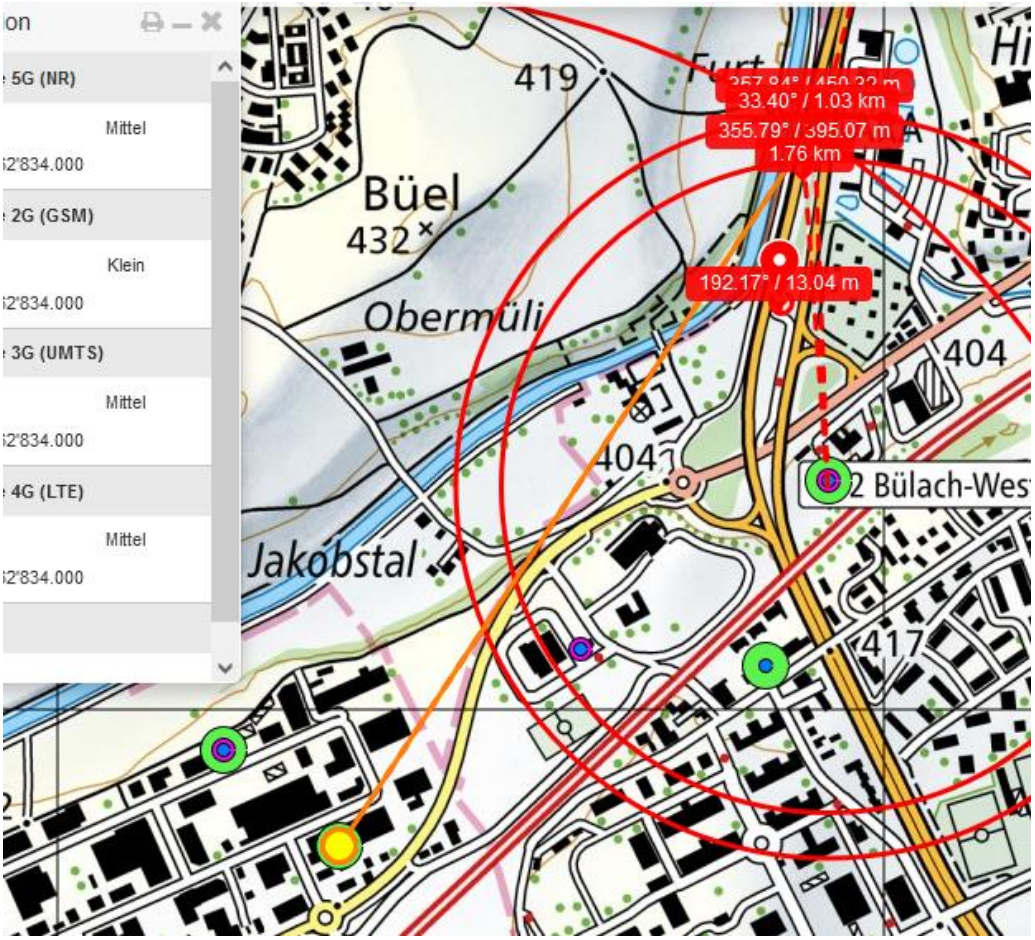


Sender 3: konventionelle Sender und Polycom.

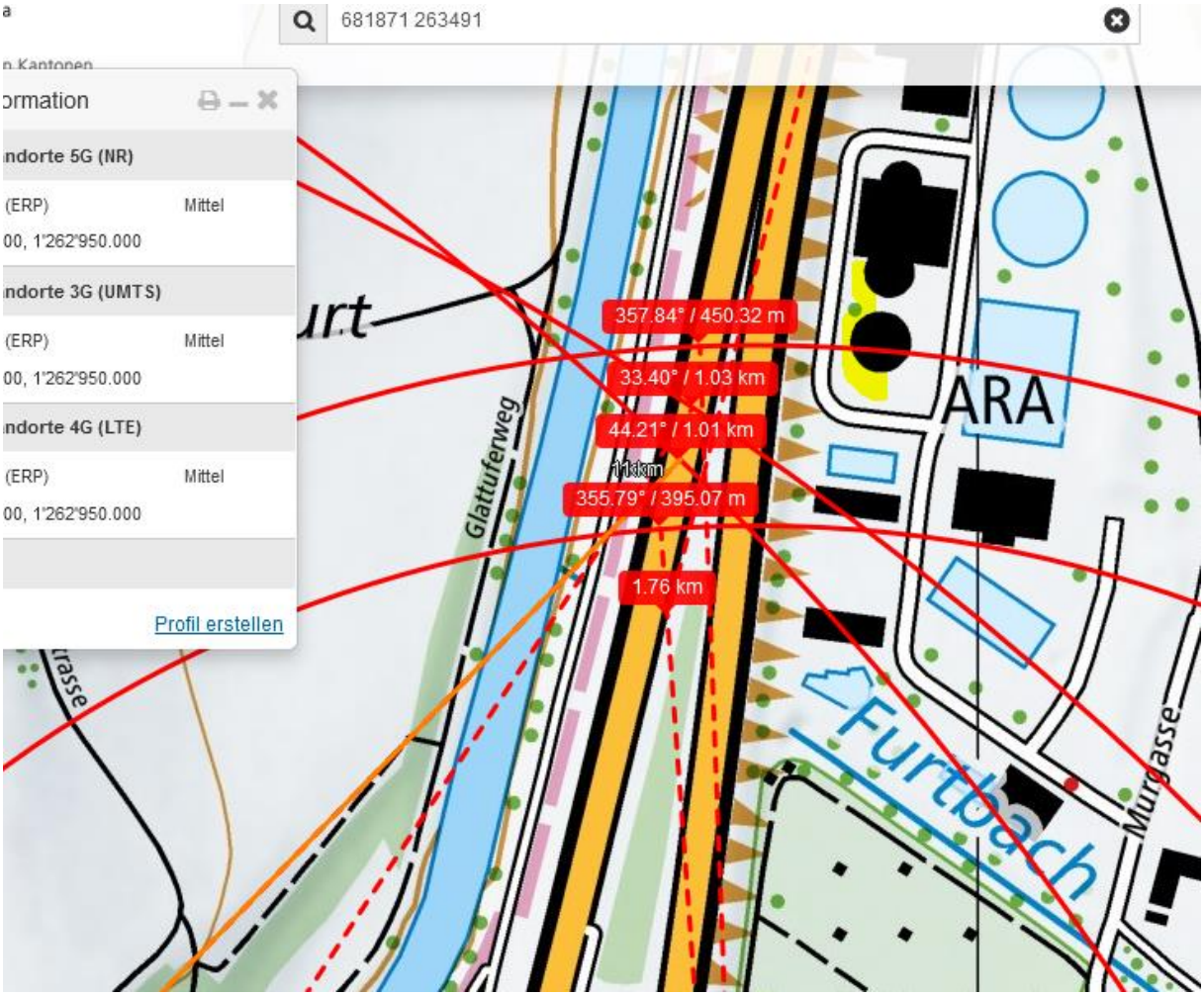
1 und 3 waren dabei beim tödlichen Unfall des Motorradfahrers nach der SBB-Brücke vom 21.11.21

https://www.hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/5339_B%C3%BClach_21.11.2020.pdf

Sender 4 und 5 strahlen ebenso ein



Sender 4

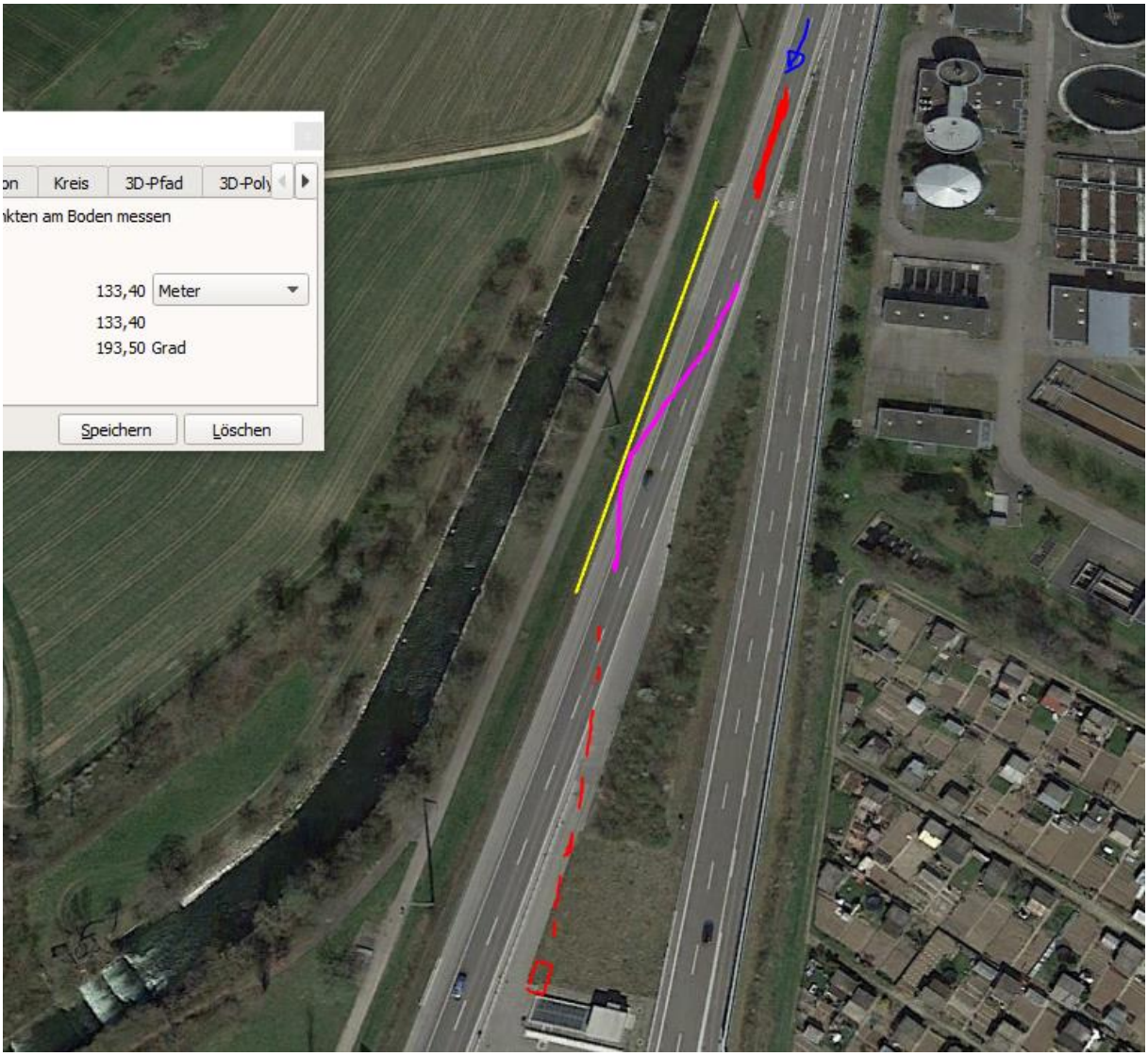


Sender 5 ebenso. Es entsteht eine Passage mit 16 wirksamen Frequenzen, die zusätzlich reflektieren an den Faultanks. 5G-Signale sind gegenüber konventionellen Signalen auch biologisch mehrfach stärker, die Grenzwerte werden nur dank 6-Minuten-Mittelung eingehalten.

Da zwei jüngere Personen im Fahrzeug waren, ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, dass sie je ein 5G-fähiges Geräte in Betrieb hatten.

Hier im höchstbelasteten Sektor könnte eine spontane Fahrunfähigkeit aufgetreten sein, die möglicherweise von der Mitfahrerin korrigiert wurde.

Denkbar ist natürlich auch ein massiver Streit unterwegs und eine entsprechende Auswirkung, was in den 6800 untersuchten Fällen bisher nur 2 x der Fall war.


Kreis
3D-Pfad
3D-Poly
133,40
Meter
133,40
193,50 Grad
Speichern
Löschen

Querte vor 1850m eine HS 1 und eine HS 5 - quer herangeführt vor 950 m:

Wetter trocken, Strahlung ungedämpft,

Vegetation zur ARA-Böschung in Winterruhe

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Zur Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch